

Unterbringung von Flüchtlingen im Landkreis Lörrach – aktuelle Situation

Sozialausschuss 07.11.2018

Zuweisungen an den Landkreis in die vorläufige Unterbringung (VU) 2017 / 2018

- FlüAG Aufnahmequote **2017** = 316 Pers. / 26 Pers/Monat
- Tatsächliche Zugänge **2017** = 472 Pers. / 39 Pers/Monat
Gründe: Geburten, Zuweisung aus fiktivem Aufnahme Defizit, wiederaufgetauchte Personen und 17 Spätaussiedler
- FlüAG Aufnahmequote **01 – 09/2018** = 120 Pers. / 13 Pers/Monat
- Tatsächliche Zugänge **01 – 09/2018** = 282 Pers. / 31 Pers / Monat
Gründe: Geburten, Zuweisung aus fiktivem Aufnahme Defizit – derzeit 79 Personen und wiederaufgetauchte Personen



Zuweisungen an den Landkreis in die vorläufige Unterbringung (VU) 2017/2018

- Zuweisungen seit Februar 2017 – 50 % Flüchtlinge aus Afrika
- Zuweisungen seit Juli 2017 – hauptsächlich Fl. aus Afrika
- Zuweisungen seit September 2017 – jeweils 1 schwerstkranker Flüchtling
- Anmerkungen
 - § 12a AufenthG-Fälle aus der LEA seit 03/2017 = 17 Personen
 - schutzbedürftige Personen aus der Türkei (EU-Beschluss) – 5 Pers.
 - Ver mehrt Zuweisung von Personen, deren Asylverfahren bereits abgelehnt worden ist (mit Duldung)



VU - Fakten – Zu- und Abgänge

■ Zugänge Personen	2016	2017	01 – 09/2018
	1.145	472	282
■ Verlegungen von VU zu VU	684	275	117
■ Abgänge insgesamt	1.213	1.393	466
Freiwillige Rückkehr	282	55	8
Abschiebung	58	29	27
Untergetaucht	86	100	53
Zuweisung Gemeinden	712	1.168	360
Wegzüge aus dem LK	75	41	18



Abbauszenario mit Stand vom 25.07.2018

Grundlage:

Eckpunktepapier zur Wirtschaftlichkeit der Unterbringungskapazitäten vom 22.08.2017

Hinweis:

So wurde das Abbaukonzept an das RP Freiburg übersandt

Laufzeit Gebäude/ Grundstück	Laufzeit Container	Name GU	Belegungen de:	Plätze zum 01.07.2018 mit 7qm	Plätze zum 01.01.2019 mit 7qm
		GU Efringen Kirchen (7qm)	unbefristet	115	115
30.11.2023		GU Rhfd. Römerstr. (7qm)	unbefristet	150	150
31.12.2020	Mietende	GU Rheinfelden Schildgasse 7qm	30.10.2020	257	257
28.02.2019	24.04.2018 / 25.02.2019	GU Kandern 7qm	31.12.2018	54	0
28.02.2019	31.03.2018/18.02.2019	GU Steinen 7qm	31.12.2018	54	0
31.12.2018	31.12.2017	GU Grenzach Wyhlen 7qm	31.10.2018	100	0
31.12.2020	autom. Verlängerung	(GU Bürchau 7 qm) Puffer	30.11.2020	27	27
31.12.2022	31.03.2018	(GU Schwörstadt 7qm) Puffer	30.11.2022	37	37
		Gesamtkapazität zum 01.07.2018		794	586



Ist-Situation VU in Gemeinschaftsunterkünften (GU)

30.09.2018

- Insgesamt noch 6 GU in Betrieb
- Gesamtbelegung 410 Personen (01/18 = 595 – 06/18 = 446)
- Aufenthaltsgestattung 307 Personen
- Duldung (Asylantrag abgelehnt) 62 Personen
- Duldung (Asylfolgeantragsteller) 8 Personen
- Aufenthaltserlaubnis (Asylberechtigt) 14 Personen
- Illegale – ohne Asylantragstellung (§ 15a AufenthG) 1 Person
- Spätaussiedler 18 Personen



Flüchtlinge Gruppe I (VU) 30.09.2018 - sehr gute Bleibeperspektive - insgesamt 102 Personen (25 %)

- **Syrien 28 Personen**
- **Irak 9 Personen**
- **Iran 27 Personen**
- **Eritrea 26 Personen**
- **Somalia 12 Personen**



Flüchtlinge Gruppe II (VU) 30.09.2018 – Bleibeperspektive unter 50 % - insgesamt 305 Personen (74 %)

Hauptherkunftsländer:

- Afrika insgesamt 214 Personen - 52 %
(Gambia 87 Pers., Nigeria 86 Pers., Kamerun 19 Pers.)

- Übrige Länder insgesamt 78 Personen – 19 %
(Afghanistan 13, Pakistan 10, Türkei 18, Georgien 6, Russische Föderation 12, Sri Lanka 5, Indien 3, China 3, Ukraine 8, Ungeklärt 14)



Flüchtlinge Gruppe III (VU) 30.06.2018 – sichere Herkunftsstaaten – keine Bleibeperspektive - insgesamt 3 Personen (0,7 %)

- Ghana 1 Person
- Serbien 2 Personen



Prognose Zugänge VU für 2019

- Keine Prognose durch den Bund
- Anhaltspunkte des IM BW über die voraussichtliche Entwicklung im Jahr 2019
- Baden-Württemberg geht von einem Zugang von 12.180 Flüchtlingen aus
- Landkreis hat eine Aufnahmequote von ca. 2,5 %
- Voraussichtliche Zuweisungen – 300 Pers./Jahr
- Ca. 25 Pers./Monat



Ausgabenerstattung für die VU

- 2015 Prüfung abgeschlossen
- 2016 Prüfung noch nicht abgeschlossen – Land besteht auf Vorlage einer personalisierten Liste
Fehlbelegerproblematik – Einzelfallbegründung
- 2017 Aufforderung zur Anmeldung der Kosten – Land besteht auf Vorlage einer personalisierten Liste
- Arbeitsgruppe „Fehlbeleger“ seit dem 13.06.2018 im Einsatz – Voraussichtlich bis Februar 2019



Anschlussunterbringung (AU)

- Zuweisungsverfügungen 2016 = 712 Pers – ist 712
- Zuweisungsverfügungen 2017 = 1.326 Pers – ist 1.168
- Zuweisungsverfügungen 01 – 10/2018 = 428 Pers – ist 360
- Insgesamt 2016 – 09/2018 = 2.468 Pers – ist 2.240**

- **Familiennachzüge direkt in AU - 2016 = 23 Pers**
- **Familiennachzüge direkt in AU – 2017 = 91 Pers**
- **Familiennachzüge 01 – 10/2018 = 43 Pers**

- Planung 2018 – Zuweisung von ca. 500 Personen
Zukünftig vermehrte Zuweisung von Einzelpersonen
- Personen aus Gruppe II überwiegen (74 %)
- Planung 2019 – Zuweisung von ca. 260 Personen



Anschlussunterbringung (AU) - Umsetzung im Landkreis Lörrach

- Beschluss im Bürgermeisterforum – Neubeginn ab 2016
- 2016:
Keine Anrechnung von GU Plätzen (Annahme dass alle Kommunen eine GU haben werden)
- 2017:
Anrechnung jedes tatsächlich belegten GU Platzes mit 50 %
- 2018:
Anrechnung jedes tatsächlich belegten GU Platzes mit 50 %
- 2019:
Noch offen



Anschlussunterbringung (AU) – Umsetzung im Landkreis Lörrach

■ Oberstes Ziel:

Bei der Zuweisung von Flüchtlingen in die kommunale AU ist eine **gleichmäßige Verteilung** über alle Städte und Gemeinden im Landkreis zu erreichen

■ Gradmesser / Schlüssel:

Bevölkerungsanteil der Kommune im Verhältnis zum Anteil der Bevölkerung des Landkreises Lörrach

■ Ziel:

Gerechte Verteilung der Personen aus der Flüchtlingswelle 2015/2016 bis Ende 2019



VU und AU

■ Was bringt die Zukunft?

Transitzentren, Aufnahmelager in Drittstaaten, ANKER-Einrichtungen, Rolle der Landkreise und der Kommunen?

■ Zukünftige Aufnahmequoten der Landkreise und Kommunen?

■ Fakt ist:

Solange das FlüAG nicht geändert wird, gilt das bisherige Verfahren

Änderung des FlüAG ist in Vorbereitung – Anhörung zum Gesetzesentwurf ist angekündigt



Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

